

Kriegsgefangener

Internierter

Verschleppter

PZ:
(Errechnete Punktzahl)HV
(Aktenzeichen)

729725

Antrag

24.9.54

auf Gewährung einer Entschädigung
nach § 3 des Kriegsgefangenenentschädigungsgesetzes0
I-M

— In dreifacher Ausfertigung einzureichen —

Alle Angaben sollen gut leserlich (möglichst mit Schreibmaschine oder Blockschrift) gemacht werden. Nichtzutreffende Fragen sind mit „entfällt“ zu beantworten. Die stark umrandeten Teile an der rechten Seite dürfen nicht beschrieben werden.

Ich beantrage die Feststellung und Gewährung einer Entschädigung gemäß § 3 des Gesetzes über die Entschädigung ehemaliger Kriegsgefangener vom 30. Januar 1954 (Bundesgesetzblatt I, S. 5).

I.

Amtliche Vermerke

Fragen	Antworten	Punktzahl	Signierletzte
1. Name und Vorname des Antragstellers (Bei Ehefrauen auch Geburtsname)	1. <u>Jsenbügel, Karl</u> ✓		4/0
2. Geburtstag und Geburtsort	2. <u>7.5.18</u> , <u>Wuppertal-Barmen</u> ✓ (Tag) (Gemeinde) <u>Wuppertal</u> <u>Nord-Rhein-Westf.</u> (Kreis) (Land)		
3. Staatsangehörigkeit (Volkszugehörigkeit)	3. <u>dtisch.</u> ✓		
4. Beruf a) erlernter b) z. Zt. ausgeübter	4. a) <u>Laborwerker</u> b) <u>Probenzieher</u> ✓		
5. Wohngemeinde a) jetzige Wohngemeinde	5. a) <u>Leverkusen, Rhein-Wupper, NRW</u> ✓ (Gemeinde, Kreis, Land) <u>F. F. Runge-Str. 32</u> (Straße u. Haus-Nr.)		
b) am 1.9.1939	b) <u>Leverkusen, Rhein-Wupper, NRW</u> (Gemeinde, Kreis, Land) <u>Rauthenau-Str. 168</u> (Straße u. Haus-Nr.)		
c) am 3.2.1954	c) <u>Leverkusen, Rhein-Wupper, NRW</u> (Gemeinde, Kreis, Land) <u>F. F. Runge-Str. 32</u> (Straße u. Haus-Nr.)		
6. Beginn des Gewahrsems (Kriegsgefangennahme oder Festnahme): a) wann? b) wo?	6. a) <u>2.4.45</u> b) <u>Warburg/Westf.</u> a) _____ b) _____ a) _____ b) _____		
7. Aus welchem Grunde wurden Sie in Gewahrsam genommen? (z. B. Wehrmichtsangehöriger, deutsche Volks- zugehörigkeit, Wirtschaftsverbrechen usw.)	7. <u>Wehrmichtsangehöriger</u>		
8. Verschleppung in ein ausländisches Staatsgebiet am: von: nach:	8. <u>10.4.45</u> (Datum) <u>Andernach</u> (Ort, Kreis, Land) <u>Poitiers, Frankreich</u> (Ort und Land)		
9. Welchem militärischen oder militärähnlichen Verbände gehörten Sie an?	a) Vorletzte Einheit:*) <u>2. leichte Flacksturm Abt. 80 (SF)</u> (Div., Reg., Btl., Komp. oder entspr. Truppenteil) <u>13.9.44 bis 10.12.44</u> <u>Stabsgefreiter</u> (Zugehörigkeit von bis) (Dienstgrad) (Dienststellung) (Feldpost-Nr.) b) Letzte Einheit:*) <u>2 II. Flacksturm Regiment 20 (net.)</u> (Div., Reg., Btl., Komp. oder entspr. Truppenteil) <u>10.12.44</u> <u>Stabsgefreiter</u> (Zugehörigkeit von bis) (Dienstgrad) (Dienststellung) (Feldpost-Nr.)		

Via / AGH
ausgewert
8.7.57. NH

10. Arten, Orte und Zeiten des Gewahrsams

Amtliche Vermerke

Art und Ort (Gefängnis, Lager mit Nr. usw.)	Zeit		Anzahl der Monate (Entschädigungsbetrag)		Punktzahl	Signierleiste
	vom	bis	a) DM 30,-	b) DM 60,-		
a) Warburg, Andernach, Belgien						
b) Frankreich	2.4.45	30.4.45				
c) Lager 91 Poitiers, Frankreich	1.5.45					
d)	31.3.46					
e) Lager 124, Gueret, Frankreich	1.4.46					
f)	20.8.48					
g)						

11. Tag der Entlassung aus dem Gewahrsam 30. August 1948
(Erste Entlassung u. evtl. weitere)

Gesamtzahl der Monate
Entschädigungsbetrag

DM

12. Tag des Eintreffens im Bundesgebiet oder im Lande Berlin: 27. August 1948

13. Kamen Sie in das Bundesgebiet oder in das Land Berlin ~~XXXXXXX~~

- a) im Anschluß an den ausländischen Gewahrsam: ja — ~~XXXX~~
- b) durch Vertreibung (Aussiedlung): ~~XX~~ — nein
- c) als Heimkehrer: ja — ~~XXXX~~

Heimkehrerbescheinigung 14/4-48 30. Aug. 1948
(Nummer) (Ausstellungstag)

Ausgestellt durch: Munsterlager Transit-Camp
(Entl.-Lager, Dienststelle, Behörde)

d) durch Familienzusammenführung: ja — ~~XXXX~~

14. Familienstand: (ledig - verheiratet - verwitwet - geschieden - getrennt lebend*)

15. Brutto-Einkommen aller im Haushalt lebenden Familienangehörigen zur Zeit der Antragstellung

Zu- und Vorname	Geburtstag	Verwandtschaftsverh. zum Antragsteller	Einkommen mtl. DM
a) Antragsteller <u>Jsenbügel, Karl</u>	<u>entfällt</u>	<u>entfällt</u>	<u>470,-</u>
b) der einzelnen Familienangehörigen:			
<u>Jsenbügel, Maria</u>	<u>13.8.20</u>	<u>Ehefrau</u>	
<u>Jsenbügel, Adelheid</u>	<u>16.3.50</u>	<u>Tochter</u>	
<u>Jsenbügel, Waldraut</u>	<u>23.1.54</u>	<u>Tochter</u>	
c) sonstige Personen im Haushalt:			

16. Kriegsbeschädigung: ja — ~~XXXX~~ Unfallbeschädigung ~~XXXX~~ nein*)

=% Erwerbsminderung

Anerkannt durch: Landesversicherungsanstalt Rheinprovinz

Bescheid vom: 6.7.50 Aktenz.: R 5/L Nr. 77618

*) Nichtzutreffendes streichen

Punktzahl	Signierleiste
-----------	---------------

17. Sind Sie

a) Vertriebener? ~~XM~~ — nein *)

b) Sowjetzonenflüchtling? ~~XM~~ — nein

Nr. des Ausweises:

ausgestellt von:

c) Kriegssachgeschädigter i. S. der §§ 43, 228 Abs. 2 LAG? ja — ~~XM~~

18. Wie lange waren Sie seit der Entlassung aus dem Gewahrsam arbeitslos oder arbeitsunfähig infolge Krankheit?

Zeit von bis	Arbeitslos oder arbeitsunfähig?	jeweiliger Aufenthaltsort
8.9.48 - 19.9.48	arbeitsunf.	Leverkusen
26.3.49 - 1.5.49	"	"
20.6.51 - 24.6.51	"	"
25.7.52 - 28.9.52	"	Lev.-Krankenhaus
11.2.-18.2.53+15.5.-27.5.53	"	Leverkusen
6.2.54 - 14.3.54	"	"

19. Zusätzliche Angaben

Jm Mai 1945 wurden mir Kleider, Wäsche, Betten und sonstiger Hausrat gestohlen. Anzeige gegen Unbekannt wurde bei der hiesigen Kriminalpolizei erstattet.

Sa.

II.

Nur auszufüllen, falls der Berechtigte nach dem 2. Februar 1954 verstorben ist

1. Todestag des Berechtigten
2. Sterbeort des Berechtigten
3. Von den Erbberechtigten (§ 5 KfEG) leben noch folgende Personen:

Name und Vorname bei Frauen auch Geburtsname	Geburtstag	Genauere Anschrift (Ort, Kreis, Land, Straße und Nr.)	Brutto-Ein- kommen mtl. DM
a) Ehegatte			
b) Kinder			
c) Eltern			

4. Besondere Gründe für Bedürftigkeit:

.....

.....

.....

*) Nichtzutreffendes streichen

III.

Ich versichere, daß die vorstehenden Angaben unter I-II vollständig sind und in allen Teilen der Wahrheit entsprechen.
Als Beweismittel führe ich an (Originalunterlagen sind erst auf Anfordern vorzulegen):

Zu Nr. 1 - 3 + 15 Familienstammbuch

Zu Nr. 9 Soldbuch

Zu Nr. 11 Entlassungsschein

Zu Nr. 16 Bescheid der Landesversicherung

Zu Nr. 17 Bescheinigung über Teilfliegerschaden

Zu Nr. _____

Ich ermächtige die Finanzbehörden, über meine steuerlichen Verhältnisse die erforderlichen Auskünfte zu geben.

Leverkusen, den 24.9.1954

(Ort)

(Datum)

Karl Treubitzel

(Vorname und Name des Antragstellers & der Erben)

Raum für amtliche Vermerke